

Kieferorthopädie Sofortschutz für Kinder

Antrag auf eine Zahn-Zusatzversicherung ohne Gesundheitsfragen für **gesetzlich krankenversicherte Kinder und Jugendliche** (nach Tarif KFO)

Antragsteller (Versicherungs-Nehmer)

Frau
 Herr

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer für Rückfragen

Geburtsdatum (Mindestalter 18 Jahre)

Versicherte Person

Frau
 Herr

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer für Rückfragen

Geburtsdatum

Ihre Vorteile: Von den erstattungsfähigen Aufwendungen erhalte ich nach Abzug etwaiger Leistungen durch die gesetzliche Krankenkasse und Dritter – bis zu:

- **50 % Sofortleistung bei Kieferorthopädie**, wenn die gesetzliche Krankenkasse ihre Leistung erbringt (75 % wenn innerhalb der ersten vier Versicherungsjahre keine Behandlung durchgeführt wurde oder begonnen hat)
- **250 € Sofortleistung bei Kieferorthopädie** pro Versicherungsjahr, wenn die gesetzliche Krankenkasse keine Leistung erbringt
- **100 % Zahnersatz, Zahnerhalt, Prophylaxe-Maßnahmen, Schmerzausschaltung**

Vertrags-Beginn:

Gesamt-Beitrag monatlich:

€

Vertrags-Dauer: Mit Ablauf der Mindestvertrags-Dauer von 24 Monaten können Sie Ihren Vertrag zum Ende eines jeden Kalendermonats kündigen.

Hinweise: Versicherte Personen dürfen bei Versicherungsbeginn das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Der Versicherungsschutz besteht, sobald der Vertrag zustande gekommen ist, frühestens jedoch ab dem im Versicherungs-Schein angegebenen Beginn. Dann erhalte ich Leistungen für medizinisch notwendige Zahnersatz- und Zahnerhaltmaßnahmen, wenn diese bei einer versicherten Person während des Versicherungsschutzes erstmals angeraten und durchgeführt werden, sowie für Individualprophylaxe und für Schmerzausschaltung. Für bei Vertragsschluss fehlende und noch nicht dauerhaft ersetzte Zähne besteht bei Zahnersatzmaßnahmen kein Versicherungsschutz. **Für medizinisch notwendige kieferorthopädische Maßnahmen besteht Versicherungsschutz auch dann, wenn die Behandlung vor Vertragsschluss angeraten oder begonnen wurde.** Aufwendungen für Behandlungen, die vor Beginn des Versicherungsschutzes durchgeführt worden sind, erstatten wir nicht. Kieferorthopädische Maßnahmen, die nach Vollendung des 18. Lebensjahres begonnen haben, sind nicht versichert. Für versicherte Personen, die das 11. Lebensjahr vollenden, ist vom Beginn des folgenden Monats an der Ihrem Lebensalter entsprechende Neuzugangsbeitrag zu zahlen. Das Versicherungsverhältnis endet für eine versicherte Person mit Vollendung des 21. Lebensjahres. Sie können in diesem Fall die Umstellung in andere verkaufsoffene Zahntarife unter Anrechnung der aus diesem Vertrag erworbenen Rechte beantragen.

Es gelten die Vertrags-Bedingungen des Tarifs KFO der ERGO Krankenversicherung AG.

Die Aufgabe einer bestehenden Versicherung zum Zwecke des Abschlusses einer Versicherung bei einem anderen Unternehmen der privaten Krankenversicherung ist im Allgemeinen unerwünscht und für den Versicherungsnehmer unzumutbar.

Die im folgenden aufgeführten „Datenschutzhinweise bei Beantragung des Versicherungsvertrages“ habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen. Diese sind Vertragsbestandteil. Ich bin damit einverstanden, dass der Versicherungs-Schutz bereits vor Ende der Widerrufsfrist beginnt. Ja, diese Versicherung möchte ich abschließen.

Datum

Unterschrift Versicherungs-Nehmer

(ab Vollendung des 16. Lebensjahres erklären Sie mit Ihrer Unterschrift auch die Entbindung von der Schweigepflicht)

Unterschrift gesetzlicher Vertreter

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige ERGO (Gläubiger-ID DE73DUE00000021741, DE52EDK00000041713, DE79EDS00000041712), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der SEPA-Basislastschrift-Einzug wird mir spätestens fünf Kalendertage im Voraus unter Angabe der weiteren Fälligkeitstermine und der Mandatsreferenznummer angekündigt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Geldinstituts

Datum

DE

IBAN

Unterschrift des Kontoinhabers (= Antragsteller)

Einschränkungen der Leistung im Tarif KFO:

Für alle Leistungen, ausgenommen Leistungen für Kieferorthopädie, bestehen innerhalb der ersten vier Versicherungsjahre je versicherter Person Leistungs-Begrenzungen. Im ersten Versicherungsjahr werden höchstens 500 €, in den ersten beiden Jahren höchstens 1.000 €, in den ersten drei Jahren höchstens 1.500 € und in den ersten vier Jahren höchstens 2.000 €, bezahlt. Nach Ablauf der ersten vier Versicherungsjahre genieße ich vollen Versicherungsschutz. Bei einem Unfall gelten diese Leistungs-Begrenzungen nicht und ich kann die Tarif-Leistungen sofort in voller Höhe beanspruchen.

Datenschutzhinweise bei Beantragung des Versicherungsvertrages

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Diese und weitere Informationen wie:

- die Dienstleisterliste, der für uns tätigen Unternehmen,
- den Code of Conduct,
- die Unternehmen der ERGO Group AG,
- den Umgang mit Ihren Daten

finden Sie im Internet unter ergo.de/datenschutz.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

ERGO Krankenversicherung AG
Karl-Martell-Str. 60
90344 Nürnberg
Telefon 0800 / 444 1000
Fax 0911 / 7040 7041
E-Mail-Adresse beratung@ergo.de

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter
E-Mail-Adresse: datenschutz.beauftragter@ergo.de

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren.

Wenn Sie sich bei uns versichern möchten, benötigen wir Ihre Daten für den Abschluss des Vertrages (im Bedarfsfall zur Identitätsprüfung) und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten, um Ihnen die Police auszustellen oder eine Rechnung zu schicken. Angaben in Schaden- und Leistungsfällen benötigen wir um zu prüfen, wie Sie sich im Detail abgesichert haben und welche Leistungen Sie von uns erhalten. Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages sind ohne die Verarbeitung Ihrer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z.B. für die Entwicklung neuer Versicherungsprodukte oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Wir nutzen zudem ausgewählte Daten aller innerhalb der ERGO Gruppe¹ bestehender Verträge für die Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise, um Sie gezielt bei einer Vertragsanpassung oder -ergänzung zu beraten. Sie sind auch die Grundlage für einen umfassenden Kundenservice.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten, z.B. Ihre Gesundheitsdaten, erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann z. B. erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur bedarfsgerechten Werbung für eigene Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen der ERGO Gruppe und deren Kooperationspartner sowie für Markt- und Meinungsumfragen,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch hindeuten können.
- zu Analysezielen auf Kundengruppenebene.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen. Dies ist möglich, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation hieraus Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Dazu gehören z. B. aufsichtsrechtliche Vorgaben, handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten oder unsere Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

An welche Empfänger leiten wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Vermittler:

Werden Sie von einem Vermittler betreut, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Daten. Diese Daten gibt der Vermittler an uns weiter. Wir übermitteln im Gegenzug auch Daten an Ihren Vermittler, soweit der Vermittler diese Informationen zu Ihrer persönlichen Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigt.

Datenverarbeitung in der ERGO Gruppe:

Innerhalb der ERGO Gruppe werden bestimmte Aufgaben in der Datenverarbeitung zentral wahrgenommen. Wenn Sie bei einem oder mehreren Unternehmen der ERGO Gruppe versichert sind, können Ihre Daten also durch ein Unternehmen der ERGO Gruppe verarbeitet werden, beispielsweise aus folgenden Gründen: zur Verwaltung von Adressen, für den Kundenservice, zu Marketingzwecken, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso, für Analyseziele auf Kundengruppenebene oder zur gemeinsamen Postbearbeitung. In der Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die jeweils aktuelle Version können Sie auf unserer Internetseite einsehen.

Externe Dienstleister:

Wir arbeiten mit ausgewählten externen Dienstleistern zusammen, um unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. In der Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, zu denen wir dauerhafte Geschäftsbeziehungen haben. Die jeweils aktuelle Version können Sie auf unserer Internetseite einsehen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden und Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen).

Wie übermitteln wir Daten ins außereuropäische Ausland?

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde. Daneben ist dies erlaubt, wenn andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Detaillierte Informationen dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter der oben genannten Adresse anfordern.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten während der Laufzeit Ihres Vertrags. Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung von gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Diese ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Aufbewahrungsfristen betragen bis zu zehn Jahre.

Falls der Versicherungsvertrag nicht zu Stande kommt, löschen wir Ihre Antragsdaten drei Jahre nach Antragstellung.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben neben dem Widerspruchsrecht, ein Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer Daten und auf Einschränkung der Verarbeitung. Wir stellen Ihnen die von Ihnen bereitgestellten Daten auf Wunsch in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung. Falls Sie Daten einsehen oder etwas ändern wollen, wenden Sie sich bitte an die vorgenannte Adresse.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach

Zufriedenheits-Garantie: Ich kann deutlich länger als gesetzlich vorgeschrieben – nämlich bis zu 60 Tage nach Erhalt der Vertrags-Unterlagen – den Vertrag widerrufen. Ohne Angabe von Gründen. Die Frist ist eingehalten, wenn ich rechtzeitig eine Widerrufserklärung absende.

1 zu finden unter ergo.de/datenschutz